

http://www.faz.net/-gum-85xt6

FAZJOB.NET LEBENSWEGE SCHULE

FAZ.NET F.A.Z.-E-PAPER F.A.S.-E-PAPER

Anmelden Abo Newsletter Mehr

HERAUSGEGEBEN VON WERNER D'INKA, JÜRGEN KAUBE, BERTHOLD KOHLER, HOLGER STELTZNER

Griechische
Schuldenkrise

Frankfurter Allgemeine Gesellschaft

Frankfurt 31°



Mittwoch, 22. Juli 2015

VIDEO THEMEN BLOGS ARCHIV

POLITIK WIRTSCHAFT FINANZEN FEUILLETON SPORT GESELLSCHAFT STIL TECHNIK & MOTOR WISSEN REISE BERUF & CHANCE RHEIN-MAIN

Home Gesellschaft Tiere Wuppertal: 1950 sprang ein Elefant aus der Schwebbahn

50 PLUS

Wuppertal

Als Elefantenkuh Tuffi aus der Schwebbahn sprang

Vor 65 Jahren begab sich in Wuppertal ein denkwürdiges Ereignis: Ein Elefant durchbrach die Wand der berühmten Schwebbahn und landete in der Wupper.

21.07.2015, von **REINER BURGER**, WUPPERTAL



© ULLSTEIN

Weil die mitgereisten Reporter vor lauter Schreck kein Foto machten, erinnern nur noch Montagen an den Wuppertaler Fenstersturz.

Für was, wenn nicht für die Schwebbahn, ist Wuppertal in der Welt berühmt? Die 114 Jahre alte Einschienenhängebahn steht als Pionierleistung der Ingenieurskunst neben dem Eiffelturm. Einmalig, ja atemraubend ist sie bis heute. Wie gewaltige Spinnenbeine spannen sich die Stützen ihrer Trägerschienen über die Wupper. Unbeschwert, überlegen, enthoben sausen ihre Kabinen durch Wuppertal. Die Bewohner der bergischen Stadt lieben ihre Schwebbahn, die immer als sicheres Verkehrsmittel galt. Nur einen großen Unfall gab es bislang: Am Morgen des 12. April 1999 sprangen zwei vollbesetzte Waggons des ersten Zugs des Tages aus den Führungsschienen und stürzten in die Wupper. Fünf Passagiere kamen ums Leben, 45 wurden verletzt.



Autor: Reiner Bürger, Politischer
Korrespondent in Nordrhein-Westfalen.

Folgen:

An einen glimpflicheren Sturz in den Fluss erinnerten sich die Wuppertaler am Dienstag. Um für seinen Zirkus zu werben, ließ Franz Althoff am 21. Juli 1950 das Elefantenweibchen Tuffi mit der Schwebbahn

fahren. Althoff machte regelmäßig mit Tuffi Zirkusmarketing. In Oberhausen war der Zirkusdirektor mit dem Elefanten wenige Tage zuvor in der Straßenbahn bis zum Rathaus gefahren. Dort kam es nur zu harmlosen bis unterhaltsamen Zwischenfällen – der Elefant ließ sich eine Zimmerpflanze sowie zum Nachttisch einen Blumenstrauß schmecken und urinierte auf die Auslegeware.

Tuffi wurde es zu viel

In der Wuppertaler Schwebbahn wurde der sonst so ausgeglichenen Tuffi vor 65 Jahren vermutlich das Gedränge in der mit Reportern und Fotografen überfüllten Gondel zu viel. Nach nicht einmal zwei Minuten Fahrt durchbrach sie die Wand des Schwebbahnwagens und stürzte

zehn Meter tief in die Wupper. Das Tier blieb fast unverletzt, weil es zum Glück an einer schlammigen Stelle aufgeschlagen war.

Vor lauter Schreck vergaßen die Fotografen Bilder von Tuffis Absturz zu machen. In Wuppertal behalf man sich auf den Ansichtskarten mit Fotomontagen. An der Unglückstelle selbst erinnert auf einer Wand ein Elefant an das Ereignis vor 65 Jahren. Tuffi verendete im Jahr 1989 im Alter von 43 Jahren in der Obhut eines anderen Zirkus. Aber in Wuppertal lebt sie auf Tassen, Seifen und Vesperbrettchen weiter. Sogar als Daumenkino gibt's die Geschichte vom Elefantensturz.

Und Tuffi-Bilderbücher liegen mittlerweile auch in chinesischer Ausgabe vor. Denn immer mehr Touristen aus China kommen nach Wuppertal – allerdings weniger wegen der Schwebebahn und der taumelnden Elefantin, sondern vor allem wegen Friedrich Engels, dem kommunistischen Revolutionär, der 1820 an der Wupper zur Welt kam.

Quelle: F.A.Z.

[Zur Homepage](#)

Themen zu diesem Beitrag: [Wupper](#) | [Wuppertal](#) | [Alle Themen](#)

Hier können Sie die Rechte an diesem Artikel erwerben

Weitere Empfehlungen

Kairo

Islamischer Staat bekennt sich zu Attentat vor italienischem Konsulat

Seit Monaten wird Ägypten immer wieder von Anschlägen erschüttert. Erst vor kurzem starb der Generalstaatsanwalt bei einem Attentat. Diesmal zündet die IS-Miliz vor dem italienischen Konsulat in Kairo eine Autobombe. [Mehr](#)
11.07.2015, 07:51 Uhr | Politik



Anzeige

Pinot Grigio – jetzt bestellen inklusive 4 Gläser

Holen Sie sich die italienische Lebensfreude nach Hause und sparen Sie 47 %. Jetzt bestellen! [Mehr](#)



powered by plista

Südafrika

Reporter vor laufender Kamera ausgeraubt

Dieser Reporter vom südafrikanischen Fernsehen wollte in Johannesburg einen Aufseher machen, als zwei Männer nicht nur ins Bild laufen, sondern auch sein Handy fordern. [Mehr](#)
11.03.2015, 15:09 Uhr | Gesellschaft



Anzeige

Lust auf Grün? TAG DES GARTENS vom 29. bis 30.08.

Das Event für Gartenfreunde in Köln, Rheinpark und Messehalle 8. [Mehr](#)



powered by plista

Naher Osten

Zwei Israelis in Gaza verschollen

Zwei Israelis sind verschwunden, seit sie die Grenze zum Gazastreifen überquert haben. Der Fall weckt Erinnerungen an den Soldaten Gilad Schalit. Er war 2006 in Gaza entführt und erst Jahre später freigelassen worden. [Mehr](#) Von HANS-CHRISTIAN RÖSSLER, JERUSALEM
09.07.2015, 12:24 Uhr | Politik



Finanzkrise

Bundeskanzlerin Merkel zur Einigung mit

